



# ASV-Report

Mitteilungsblatt des Fischschutz-, Naturschutz- und ANGEL-SPORT-VEREIN RHEIDT e.V. Niederkassel

*Mitglied im:*

Rheinischer Fischereiverband  
von 1880 e.V.  
Fischereiverband NW e.V.  
Verband Deutscher  
Sportfischer e.V.  
Landessportbund NW e.V.  
Stadtsportverband Niederkassel  
Homepage: [www.asv-rheidt.de](http://www.asv-rheidt.de)  
Auflage: 430 Stück

*Herausgeber:*

Fischschutz-, Naturschutz- und  
ANGEL-SPORT-VEREIN  
RHEIDT e.V. Niederkassel  
V.i.S.d.P.  
Peter Stommel  
Geschwister-Scholl-Str. 11  
53859 Niederkassel  
Tel.: 02208 / 8858  
Fax: 02208 / 910490

**Wir laden ein zum  
See- und Brunnenfest  
am Stockemer See  
am Samstag, dem 26. Juli 2008 ab 15:00 Uhr**



**Alle Vereinsmitglieder, ihre Familien, Freunde und Bekannten  
sind herzlich eingeladen**

**Wie immer sind die Vereinsgewässer bei Veranstaltungen gesperrt**

## Anangeln am Stockemer See am 1. Mai 2008

Bei herrlichem Wetter freute sich der Vorstand, dass sich 80 Teilnehmer, davon 10 Jugendliche, zum Anangeln am Stockemer See eingefunden hatten. Besonders begrüßt wurden die Ehrenmitglieder Günter Säuberlich und Manfred Moderegger.

Bei den Senioren fing **Willi Frank** aus Sankt Augustin den schwersten Fisch des Tages, eine Bachforelle mit einem Gewicht von 820 Gramm. Dafür erhielt er aus der Hand des 1. Vorsitzenden Peter Stommel den entsprechenden Pokal.



Zum Frührschoppen im Anschluss an das Anangeln und zum nachfolgenden Mittagessen hatten sich weitere Besucher eingefunden, so dass sich insgesamt rund 100 Personen zum Mittagessen anwesend waren.

Die hervorragenden Erbsensuppe mit Einlage und Extrawurst fand bei allen Teilnehmern gefallen und die Töpfe waren umgehend geleert.

In seiner Ansprache dankte der Erste Vorsitzende für die große Beteiligung und die insgesamt harmonische Veranstaltung und lud die Anwesenden herzlich zur Teilnahme an den bevorstehenden weiteren Vereinsveranstaltungen, so dem Frührschoppen am 25. Mai, dem Nachtangeln am 14. Juni und insbesondere dem See- und Brunnenfest am 26. Juli 2008 ein.

Die übliche kleine Tombola mit schönen Preisen, bei der **Denise Mandt** aus Bergheim als Glücksgöttin fungierte, belohnte die Gewinner für ihre Teilnahme beim Anangeln. Die Ziehung des Preise beendete eine gelungene gemeinschaftliche Angelveranstaltung am Stockemer See.



Unter den zehn Mitgliedern der Jugendabteilung war an diesem Tag **Mike Lehmann** aus Troisdorf der Glückliche, der den schwersten Fisch anlanden konnte, eine Forelle mit dem Gewicht von 420 Gramm. Peter Meisner übergab ihm den Jugendpokal.

## Frühschoppen am Vereinshaus

Der erste Frühschoppen in diesem Jahr, am 25. Mai 2008 litt unter dem Wetter und war nur spärlich besucht. Es wurde gefachsimpelt und Erfahrungen ausgetauscht. Auch standen die anwesenden Vorstandsmitglie-

der zur Beantwortung aller Fragen zu Verfügung. Der nächste Frühschoppen-Termin ist am 14. September hoffentlich bei besserem Wetter und dann größerer Beteiligung.

## Nachtangeln am Stockemer See

Mit 29 Anmeldungen zum Nachtangeln am 14. Juni konnten wir die stärkste Beteiligung seit langem vorweisen. Die Veranstaltung unter der Leitung unseres Arbeitseinsatzleiters **Stefan Mandt** war von diesem hervorragend organisiert worden.

Das Speisenangebot wurde noch erweitert, so gab neben dem traditionellen Grillteller mit Bratkartoffel diesmal noch zur Auswahl Kroketten, Pommies, Kartoffel- und Nudelsa-

lat. Nach dem Abendessen hatten die Angler die Wahl zwischen der EM-Übertragung auf der Großbildleinwand, dem üblichen Erfahrungsaustausch unter Angler oder der Jagd auf den großen Fang.

Das opulente Frühstück – neben dem üblichen Brotaufstrich – gab es Rührei und Frankfurter Würstchen, entschädigte die Angler über die mäßigen Fänge und das nicht so hervorragende Wetter.

Neben Stefan Mandt gilt der Dank auch weiteren Helfern aus dem Vorstand.

### Nachtangeln am Stockemer See am 16. August 2008

Nachdem das letzte Nachtangeln sehr positiv von den Mitgliedern angenommen wurde, werden wir am **16.08.** unser zweites diesjähriges Nachtangeln durchführen. Auf dem Speiseplan steht abends wieder ein reichlich gefüllter Grillteller, gefolgt von einer deftigen Miternachtssuppe und einem reichhaltigen Frühstück am nächsten Morgen.

**Die Anmeldung wird erst berücksichtigt, wenn der Teilnehmer bis zum 09.08.2008 eingehend auf unser Vereinskonto 004002200 bei der Kreisparkasse Köln BLZ 37050299 den Unkostenbeitrag in Höhe von 10,00 Euro für den Grillteller und das Frühstück überwiesen hat. Unter Verwendungszweck tragen Sie bitte Nachtangeln und Ihren Namen ein.**





## Vereinsmitgliedschaft

Der aktuelle Mitgliederbestand des Vereins lässt Neuaufnahmen in den Verein zu. Weisen Sie bitte in Ihrem Bekanntenkreis darauf hin.

Interessenten können sich mit dem Vereinsgeschäftsführer **Arno Engels, Rathausstr. 60a, 53859 Niederkassel, Tel. 02208/914759, E-Mail: Arno-Engels@asv-rheidt.de** in Verbindung setzen.

Als neue Mitglieder im Verein begrüßen wir:

Uwe Niedernhöfer aus Niederkassel

Joachim Schmidt aus Sinzig

Alexander Wolke aus Königswinter

Bianca Kötteritzsch aus Bornheim

Uwe Kötteritzsch aus Bornheim

David Lehmacher aus Troisdorf

Michael Pickel aus Niederkassel.

## Telefonische Erreichbarkeit der Vorstandsmitglieder

Die meisten unserer Vorstandsmitglieder stehen noch voll im Berufsleben und üben ihre Vorstandsposition in ihrer Freizeit aus. Es ist sinnvoll telefonische Benachrichtigungen und Anfragen erst nach 18.00 Uhr zu stellen.

Dies gilt im Besonderen für Änderungswünsche und Absagen im Zusammenhang mit dem Arbeitsdienst bei unserem Arbeitseinsatzleiter.

## Wiederherstellung der Laichinseln

Die im letzten Jahr ausgebrachten schwimmenden Laichinseln hatten sehr unter dem Verbiß und der Verkotung der ca. 70 am See heimisch gewordenen Grau- und Nilgänse gelitten. In einer aufwendigen und nicht sehr billigen Aktion wurden die geschä-

digten Pflanzmatten ausgetauscht und die Inseln gegen Verbiß geschützt. Die bisherigen 4 Wochen nach der Wiederherstellung lassen uns positiv in die Zukunft schauen, es sind keine weiteren Beeinträchtigungen der Schwimmiseln festgestellt worden.



## Besondere Fänge

Ein kapitaler Fang gelang **Michael Witting** am Stockemer See. Am Haken des Anglers hing am 1. Mai im Anschluß an das Anangeln ein Hecht mit einer Länge von 100 cm und einem Gewicht von 16 Pfund.



Hier nochmals die Bitte, wenn Ihnen ein besonders guter Fang gelungen ist, teilen sie es dem Vorstand mit und legen Sie ein Foto bei. Wer die Möglichkeit hat am besten per Email an: [peter-stommel@asv-rheidt.de](mailto:peter-stommel@asv-rheidt.de)

## Einladung

Liebe Vereinsfreunde,

der Vorstand des ASV konnte eine Besichtigung des Fischzuchtbetriebes unseres Lieferanten Pilgram in 53797 Lohmar, Buchbitze 2 organisieren.

Am 30.08.2008 treffen sich alle die Interesse haben am Vereinshaus des ASV spätestens um 9 Uhr 15 ! Die Besichtigung findet von ca. 10 Uhr bis 13 Uhr statt und ist kostenlos.

Wir werden pünktlich per Fahrgemeinschaften losfahren!

Es ist sicherlich eine tolle Gelegenheit zu erfahren wie so ein Fischzuchtbetrieb aufgebaut ist. Auch die Aussenbecken der Karpfenzucht dürften bei vielen von uns neue Einblicke erwecken.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme Euer 2. Gewässerwart Ralf Palmal

## Worte des Dankes

Gebühren an dieser Stelle wieder einmal **Joachim Neugebauer**, der dem Verein mit seinem Fahrzeug die Möglichkeit gab große dringend benötigte Materialien zum See zu Transportieren.

In diesem Zusammenhang muss auch **Rainer Roth** wieder einmal gedankt werden, der die notwendigen Elektroarbeiten erledigte.

Auch unserem Ehrenmitglied **Manfred Moderegger** gebührt großer Dank für seine vielfältigen Arbeiten im und am Vereinshaus.

Danke gilt es auch wieder **Albert Knipling** zu sagen, der dem Verein Angeltasche und Zubehör für die Tombola stiftete.

Den Angehörigen unseres verstorbenen Vereinsmitglieds **Horst Schreiner** danken wir für die Spende aus dem Nachlass über 100 Euro für die Jugendarbeit.

Ganz besonders möchten wir uns bei der **Firma Robert Hess** bedanken, die es unserem Vereinsmitglied **Dimitrios Mitsopoulos** ermöglichte mit Großgeräten und Schotte unsere Zufahrt zu unserem Vereinshaus wieder befahrbar zu machen.

## Verbands-Stillwasserfischen am Lucherberger See am 4. Mai 2008

90 Anglerinnen und Angler aus 12 Bezirken des Rheinischen Fischereiverbandes trafen sich am Lucherberger See im Bezirk Eifel.

Um 07:30 Uhr, nach einem Begrüßungskaffee, freute ich mich eine so große Gruppe Petrijünger willkommen zu heißen. Das Auslösen der Angelplätze verlief zügig und die Teilnehmer machten sich auf den Weg

ihr Angelglück zu versuchen.

Hubert Jetten, Sportwart des gastgebenden Vereins AIG Lucherberger See, hatte bereits am Vorabend mit Vereinskollegen die Plätze für die Teilnehmer rund um den See abgesteckt. Für die zwei teilnehmenden Anglerinnen und die gehbehinderten Angler waren gut zu erreichende Plätze nahe dem

Vereinsheim vorgesehen. Herr Jetten sorgte auch für ausreichend Getränke und nutzte seine gute Beziehung zum THW, das uns Tische und Bänke zur Verfügung stellte. Was wären wir ohne "Ehrenämter" wie Hubert Jetten, die sich mit Leib und Seele unserem Hobby verschrieben haben.

Im Laufe des Vormittages gesellten sich unser Verbandsvorsitzender Walter Sollbach, der Vorsitzende des Bezirkes Eifel Hans Ulrich Tiepelt und der Jugendwart Bz. Eifel Karl Josef Billmann zu uns.

Unser Referent für Öffentlich-





keitsarbeit Ewald Braun hielt wie immer die Veranstaltung im Bild fest.

Das mehr als schlechte Beißverhalten der Fische konnte die gute Stimmung der Angler an diesem sonnigen Frühlingstag nicht trüben. Zehn Teilnehmern gelang es dennoch einen Fisch an den Haken zu bekommen; Ralf Wintgens von der AIG Lucherberger See landete sogar zwei Fische.

Nach einem guten und reichhaltigen Mittagessen übergab der Verbandsvorsitzende Sollbach einen Zinnteller als Gastgeschenk und Dankeschön an Hubert Jetten für seinen Verein und jeder Teilnehmer erhielt eine Ehrengabe.

Traditionell wird der Fänger des schwersten Fisches mit dem Verbandsjubiläumsteller geehrt; dies stellte mich in diesem Jahr vor

ein Problem. Gleich drei Angler fingen einen exakt gleich schweren Fisch:

Günter Frenz vom ASV Feldmühle e.V., Dragan Miskovic von der AIG Lucherberger See und Klaus Odenthal vom ASV Pferdsbruch Freunde. Den fehlenden Teller werde ich in den nächsten Tagen dem Fänger überbringen. Ich danke den Teilnehmern, dass Sie unserer Einladung gefolgt sind und Allen, die mir bei der Durchführung der Veranstaltung geholfen haben.

Ich würde mich freuen, wenn unser Verbands-Fließwasser-Gemeinschaftsfischen an der Rur bei Rurich auch so viel Interesse findet.

Angelika Wilms  
Referentin für Fischen



## DER SPORTWART INFORMIERT:

**Das Laach-Angeln wird aus organisatorischen Gründen auf den 07. September 2008 verlegt.**

Sonntag, den 21.09.2008 findet das diesjährige Verbands-Fließwasser-Gemeinschaftsfischen an der Rur bei 41836 Hückelhoven-Rurich statt. Interessierte Angler melden sich bitte bis zum 31.08.2008 (Meldeschluss)

unter sportwart@marktstrasse53.de oder 02208-91199330 verbindlich an.

Sonntag, den 28.09.2008 findet das diesjährige Bezirks-Gemeinschaftsfischen statt. Nähere Informationen folgen. Interessierte Angler melden sich bitte bis zum 31.08.2008 (Meldeschluss) unter 02208-91199330 oder sportwart@marktstrasse53.de an.

## Wiederansiedlung des Maifisches

Die Aktion ergänzt das nordrhein-westfälische Wanderrischprogramm, das bereits bei der Wiederansiedlung des Lachses große Erfolge feiern konnte. „Die Rückkehr des Lachses und die nun beginnende Wiedereinbürgerung des Maifisches sind ein Ergebnis erfolgreicher Gewässerpolitik in Nordrhein-Westfalen“, so Umweltminister Eckhard Uhlenberg.



„Unser erfolgreiches Wanderrisch-Programm ist ein wichtiger Baustein, unsere ehemals reichen Fischgewässer wiederzubeleben und für gesunde Fließgewässer zu sorgen“.

Auch in Hessen werden an Rheinzufüssen Maifische ausgesetzt. „Der Maifisch wird wohl nicht wieder der ‚Brotfisch der Rheinfischer‘ werden, aber eine deutliche und ökologisch wertvolle Bereicherung des Artenspektrums im Rhein und eine regionale Delikatesse kann der Maifisch wohl auch noch werden“, so der hessische Umweltminister Wilhelm Dietzel.

In Nordrhein-Westfalen und Hessen werden in diesem Jahr insgesamt eine Million Jungfische im Rhein und in ausgewählten Zuflüssen wie dem Sieg-Unterlauf ausgesetzt. Bis Ende 2010 werden es fünf Millionen Maifische sein. Dazu stehen rund eine Million Euro an Geldern zur Verfügung. 500.000 Euro stammen aus dem Fördertopf des EU-LIFE-Programms.

Ausgewählte Projekte zum Erhalt oder Wiederherstellung von natürlichen Lebensräumen und von Populationen wildlebender Pflanzen und Tiere können durch das LIFE-Programm gefördert werden. Von 229 europäischen Projektanträgen wurde das Maifisch-Projekt als eines von lediglich 61 Projekten für eine Förderung ausgewählt.

Die Projektdurchführung geschieht in enger Zusammenarbeit mit Partnern aus Deutschland, Frankreich und den Niederlanden. Unterstützer sind zum Beispiel die nordrhein-westfälische Rheinfischereigenossenschaft, die HIT-Umweltstiftung, die niederländische Sportfischereivereinigung sowie Fischereiorganisationen in der französischen Region Aquitaine, einer Partnerregion Hessens mit dem größten verbliebenen natürlichen europäischen Maifischbestand. Von dort stammen auch die Maifische, die heute in Düsseldorf im Rhein ausgesetzt wurden.

„Ich freue mich besonders, dass in diesem Projekt ein Schulterschluss zwischen Hessen und seiner französischen Partnerregion Aquitanien hergestellt wurde und die Regionenpartnerschaft so in der Praxis weiter vertieft wird. Das ist gelebte Partnerschaft“, führte Minister Dietzel weiter aus.

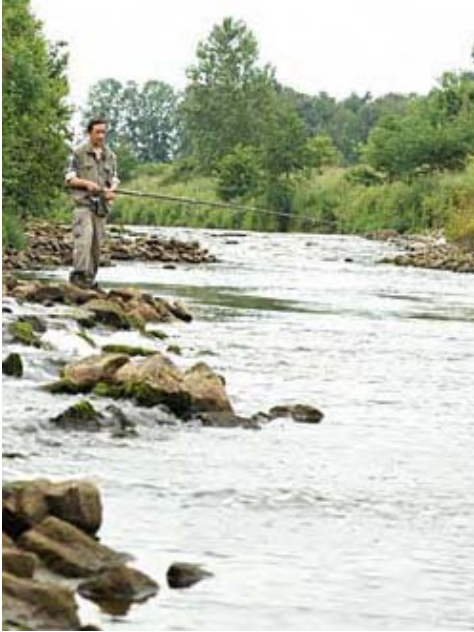
Noch vor rund 100 Jahren zogen mehrere 100.000 Maifische pro Jahr im Mai zur Fortpflanzung in den Rhein. Für die Berufsfischerei war der Maifisch eine unverzichtbare Einnahmequelle bis in die 30er Jahre des 20. Jahrhunderts hinein. Noch heute erinnern Namen wie der Maifischmarkt in Düsseldorf oder das Poller Maispill in Köln an die Jahrhunderte alte Tradition der Maifischfischerei.

„Vielleicht kann in ein paar Jahren wieder frischer Maifisch in den Düsseldorfer und Kölner Brauhäusern angeboten werden“, so Minister Uhlenberg.



## Angelführer Nordrhein-Westfalen – Gewässer, Angeln und Fischerei des Landes –

Der Fischereiverband Nordrhein-Westfalen e.V. gibt den Angelführer Nordrhein-Westfalen heraus.



Mit diesem Werk steht erstmalig auch für Nordrhein-Westfalen ein zuverlässiges und zentrales Nachschlagewerk für die Angelfischerei im Land zur Verfügung. Die Kombination aus Gewässerlisten,

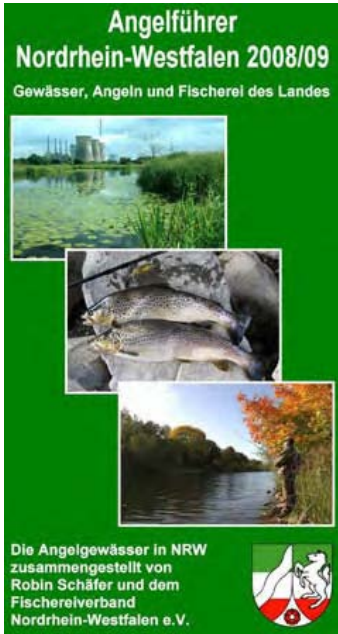
Tourismusführer und Branchenbuch macht das Medium Angelführer einzigartig und unverzichtbar für jeden Anglerhaushalt. Das Buch von Robin Schäfer, Landschaftsökologe und selbst begeisterter Angler, vermittelt u. a. einen Überblick über die unterschiedlichen Angelmöglichkeiten für Gastangler in See und Fluss zwischen Rhein und Weser. Eingeteilt in die Regionen des Landes, findet der interessierte Freizeitfischer das Gewässer seiner Wahl.

Durch Piktogramme und Inhaltsverzeichnisse kann der Leser schnell auf die für ihn interessanten Fischereigewässer, deren wichtige Daten sowie auf Adressen der Kartenausgabe- und Informationsstellen etc. zugreifen. Das Prinzip beruht auf den bereits erfolgreich erschienenen Angelführern für Baden-Württemberg und Bayern – es wird also höchste Zeit.

Zusätzlich wird der Angler über die aktuellen gesetzlichen Grundlagen der Angelfischerei in Nordrhein-Westfalen, z.B. die Schonzeiten und Schonmaße der Fische, die Arbeit der Fischereivereine und -verbände sowie Wissenswertes rund um die Fischerei informiert. Im Besonderen gibt das integrierte Branchenbuch der Angelfischerei nützliche Informationen für alle Interessierten. Es werden die in NRW ansässigen Unternehmen wie z.B. Fischzuchten, Teichwirtschaften, Angelgeräthändler usw. aufgeführt.

Das Buch ist ein umfassender Leitfaden für Petrijünger und alle, die sich informieren bzw. einmal neue Gewässer und Angelvereine/-gruppen sowie Unternehmen im Land kennen lernen möchten. Auch nicht zuletzt für Touristen und auswärtige Gäste, die Ihren Urlaub im westlichsten Bundesland verbringen möchten, bietet der Angelführer eine Übersicht der angeltechnischen Möglichkeiten von ganz Nordrhein-Westfalen. Der Leser wird u.a. darüber informiert, ob es sich bei den Angelkartenverkaufsstellen um Unternehmen mit Übernachtungs-, Camping- und Speisemöglichkeiten handelt.

Voraussichtlich ab Sommer 2008 ist der Angelführer Nordrhein-Westfalen 2008/09 in Buchform auch bei leistungsfähigen Angelgerätechgeschäften und ausgewählten Tourismusbüros oder im Buchhandel erhältlich.



Eine Bestellung ist ab Sommer´08 möglich.

- Titel: Angelführer Nordrhein-Westfalen 2008/09
- Autor: Robin Schäfer
- Herausgeber: Fischereiverband Nordrhein-Westfalen e.V.
- Verlag: Landwirtschaftsverlag GmbH, Münster Hilstrup
- Umfang: Auf 480 Seiten über 500 Angelmöglichkeiten davon 120 Angelanlagen/Forellenseen mit insg. über 300 Fotos/Graphiken sowie ca. 400 Branchenbucheinträgen.
- Die 1. Ausgabe 2008/09, erscheint: Sommer 2008!

### Erster RhFV-Fliegenfischerkurs der Saison 2008 erfolgreich abgeschlossen.

Acht gestandene Angler (darunter auch ein Jugendlicher) waren angetreten um sich von Kursleiter Werner Berens in die hohe Kunst des Fliegenfischens einweisen zu lassen und ein umfangreiches Programm aus Gerätekunde, Entomologie, praktischem Werfen der Fliegenleine, ethischen Grundlagen und Taktiken der Fliegenfischerei durcharbeiten.

Bei Kaiserwetter mit strahlendem Sonnenschein wurde vornehmlich der praktische Umgang mit dem Gerät, direkt an der Rur, trainiert und der theoretische Teil des Kurses auf das erforderliche Mindestmaß gestrafft.

Nach zwei anstrengenden Tagen mit intensivem Training waren die frischgebackenen Fliegenfischer so weit fortgeschritten, dass allen die erfolgreiche Teilnahme mit einer

entsprechenden Urkunde und per Eintrag im Sportfischerpass bestätigt werden konnte.

Wir hoffen sehr, dass die gelungene Veranstaltung einen Anreiz für viele weitere Angelfreunde darstellt, sich ebenfalls der Herausforderung der Fliegenfischerei zu stellen und einen Lehrgang beim Rheinischen Fischereiverband zu belegen.



## Fliegenfischer-Grundlehrgänge des Rheinischen Fischereiverbandes

Der RhFV von 1880 e.V. bietet Ihnen spezielle Fliegenfischer-Lehrgänge (Samstag und Sonntag bzw. nach Absprache) an. Diese werden nach vorgegebenen Richtlinien durchgeführt:

Schulung ausschließlich durch spezialisierte und von uns autorisierte Lehrkräfte

Bereitstellung der erforderlichen Fliegenfischerausrüstung für den Lehrgang.

Lehrgangsinhalte:

- Ethische Grundlagen  
Selbstbeschränkung, Fairness, Waidge-  
rechtigkeit  
Naturschutz durch vertiefte Kenntnis
- Gerätekunde  
Ruten, Rollen, Schnüre und Schnurklas-  
sen, Vorfächer, Knoten, Fliegen  
Zusammenstellung des Gerätes  
Kleidung und Zubehör
- Wurftechnik  
Wurfphysik, theoretischer Bewegungsab-  
lauf, Griffhaltung  
Praktisches Werfen  
Grundlagen: Überkopfwurf, Seitenwurf,  
Backhandwurf  
Spezielle Techniken: Rollwurf, Fallschirm-  
wurf, Schlangenwurf, Hakenwurf
- Vorgehensweisen  
Sinnesleistungen und Verhalten der Fi-  
sche  
Lesen des Gewässers  
Präsentation der Trockenfliege, der Nass-  
fliege, der Nympe und des Streamers  
Anhieb, Drill, Landung und Versorgen  
des Fangs
- Ernährung der Fische, Fischnährtiere

Eintagsfliegen, Köcherfliegen, Steinflie-  
gen, Zweiflügler, Landinsekten  
Krebse und Kleinfische

Nach erfolgreichem Abschluss:

Schriftliche Bestätigung der bestandenen  
Prüfung (Urkunde),

Eintragung in den Sportfischerpass ( Prü-  
fung für Flugangeln ).

- Die Prüfungsbestätigung im Sportfischer-  
pass ist oftmals an entsprechend bewirt-  
schafteten Gewässern erforderlich, um die  
Fischereierlaubnis zu erhalten.

Die Lehrgangsgebühren:

60,- € für Jugendliche ( max. 2 je Lehr-  
gang )

95,- € für organisierte Angler/innen, die ei-  
nem der anerkannten Fischereiverbände in  
NRW angeschlossen sind und dies durch  
einen gültigen Sportfischerpass mit entspre-  
chender Beitragsmarke belegen können

140,- € für alle Anderen

Natürlich führt der RhFV auch Weiterbil-  
dungs- und Fliegenbindekurse (eintätig)  
durch.

Information und Anmeldung:

Rheinischer Fischereiverband von 1880 e.V.  
Frau Angelika Wilms  
Referentin für Fischen  
Am Dickelsbach 13a  
47269 Duisburg  
Tel.: 0203/7385750

oder bei der Geschäftsstelle.





## Cabrio-Wochen

**Neben A-, B- und  
C-Klassen jetzt  
Schwerpunkt im  
Bereich Cabrio !**

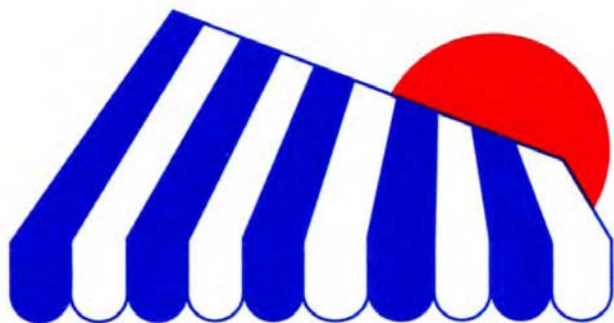
... beim **AUTOHAUS  
KUDRASS**

Jahres- und Gebrauchtwagen von Mercedes-Benz und smart

Kreuznaaf 17 · Lohmar · Tel. (02246) 911000  
[www.autohaus-kudrass.de](http://www.autohaus-kudrass.de)

Reparaturen · Wartung · HU/AU zweimal wöchentlich für alle Fabrikate  
Bei uns prüft die DEKRA · Finanzierung und Inzahlungnahme möglich  
Sonntags freie Schau (kein Verkauf, keine Beratung, keine Probefahrt)

**Günstige Jahres- und Gebrauchtwagen-Angebote  
von Mercedes-Benz und Smart !**



**Rainer Ningelgen  
Markisen**

Oldenburgische Straße 7 · 53859 Niederkassel-Rheidt  
Telefon: 0 22 08 - 90 10 87 · Telefax: 0 22 08 - 90 10 89